

TSV Pattensen - SV Ramlingen/Ehlershausen 3:0

Derzeit läuft es rund beim TSV Pattensen. Nur zwei Tage nach dem 4:0 gegen den SV BE Steimbke fertigten die Blau-Weißen den SV Ramlingen/Ehlershausen im Nachholspiel mit 3:0 (2:0) ab. „Trainer neigen ja dazu, das Haar in der Suppe zu suchen. Aber da war keines. Das war eine spielerische und kämpferische Topleistung“, lobte TSV-Coach Hanno Kock. Durch den zehnten Saisonenerfolg sind die Pattenser mittlerweile auf Platz fünf geklettert. „Die Niederlage ist zu hoch ausgefallen. Die Pattenser haben sehr engagiert und leidenschaftlich verteidigt. Für uns war unter dem Strich nicht viel drin, weil wir es zu kompliziert gemacht haben“, sagte indes Ramlingens Co-Trainer Philippe Harms.

In der ersten Hälfte neutralisierten sich die Kontrahenten über weite Strecken, Torchancen aus dem Spiel heraus blieben Mangelware. Einen ruhenden Ball nutzte der TSV schließlich zur Führung. Eine Ecke von Kapitän Nico Liedtke köpfte Linus Schnack in die Maschen (36.). Mit der Führung im Rücken lauerten die Gastgeber im zweiten Durchgang geduldig auf ihre Chancen. Nach einer Balleroberung im Mittelfeld und einem Steilpass zog Darius Marotzke aus 18 Metern ab und erhöhte mit seinem 14. Saisontreffer auf 2:0 (64.).

„In der zweiten Halbzeit haben wir uns noch mal aufgerafft und sind dominant aufgetreten. Aber die Pattenser standen sehr kompakt in der Defensive und haben die Situation vor dem 2:0 clever ausgenutzt“, sagte Harms. Kurz darauf hielt Bülent Durduran bei einem Schuss aus kurzer Distanz die Hand schützend vor das Gesicht, der Unparteiische zeigte sofort auf den Punkt. Georg Schwarz verwandelte den Strafstoß zum Endstand (69.). „Den Elfer kann man geben. Aber ich kann dem Spieler keinen Vorwurf machen, das war eine reflexartige Bewegung“, sagte Harms. Die beste Gelegenheit zum Ehrentreffer hatte der eingewechselte Patrick Richter auf dem Fuß, der jedoch freistehend an TSV-Keeper Pascal Schaar scheiterte (81.).

„Das war in allen Bereichen eine sehr überzeugende Leistung. Vom ersten bis zum 14. Spieler waren alle engagiert und emotional bei der Sache. Wir haben nur eine Torchance zugelassen“, sagte Kock.

TSV Pattensen: Schaar – Scholz, Schwarz, Albrecht, Liedtke – Schnack, Grünke - Lieber (82. Hinske), Marotzke, Eilers (72. P. Hoheisel) – Westphal (76. Mertz)

-Leine-Nachrichten v. 26.4.18-